

**SCHAU
SPIEL
KÖLN**

OPER / \ KÖLN

**SEI
DABEI!**

OSTERFERIEN- WORKSHOPS 2023

**BERUFE AM THEATER
PROGRAMMÜBERSICHT**



Stadt Köln

OSTERFERIEN-WORKSHOPS 2023 BERUFE AM THEATER

Künstler*innen, Techniker*innen, Mitarbeiter*innen des Schauspiel und der Oper Köln öffnen ihre Prodebühnen, Arbeitsräume und Büros, um Euch die Möglichkeit zu bieten, ihre Berufe näher kennen zu lernen. In den Workshops könnt Ihr selbst praktisch loslegen – unter professioneller Anleitung. Egal ob Neuling, Hobby-Theater-Gänger*in oder Unter-der-Dusche-Sänger*in: Du kannst Dich ohne Vorkenntnisse in verschiedenen Berufen ausprobieren. Fragen stellen und Theaterluft schnuppern.

TEILNAHME: AB 14 JAHRE.

KOSTEN: 5 € PRO WORKSHOP. ES KÖNNEN MEHRERE WORKSHOPS GEBUCHT WERDEN.

TREFFPUNKT: BITTE BEACHTET DIE AUSGEWIESENEN TREFFPUNKTE FÜR DEN JEWEILIGEN WORKSHOP. WIR HOLEN EUCH DORT 10 MINUTEN VOR WORKSHOPBEGINN AB.

ANMELDUNG:

WWW.SCHAUSPIEL.KOELN/SPIELPLAN/A-Z/OSTERFERIENWORKSHOPS/
ODER DIREKT ÜBER DEN KARTENSERVICE DER BÜHNEN KÖLN:
0221 221 28400
TICKETS@BUEHNEN.KOELN

WEITERE INFORMATIONEN UND KONTAKT:

0221 221 28804
THEATERSTADTSCHULE@SCHAUSPIEL.KOELN

PROGRAMM

WORKSHOP: BÜHNENMALEREI

Mit Benjamin Reuter und Jacob Anders (Theatermaler)

TERMINE: 03.04. | 04.04. | 05.04. | 06.04. JEWEILS 10 – 13 UHR

(NUR EIN WORKSHOP BUCHBAR)

TREFFPUNKT: HAUPTINGANG BÜHNENWERKSTATT, KALK

(ADRESSE: IN DEN REIHEN 25, 51103 KÖLN-KALK)

Anhand einer Vorlage oder eines Modells entsteht in der Werkstatt das Bühnenbild für Oper und Schauspiel. Während des Workshops werden exemplarisch einige hierfür erforderliche Arbeitsschritte gezeigt. Ihr lernt verschiedene in der Theatermalerei übliche Mal- und Zeichentechniken kennen. Außerdem bekommt ihr eine exklusive Führung durch die Werkstätten der Bühnen Köln mit Schreinerei, Schlosserei und Malsaal. Bitte alte Kleidung anziehen – es kann klecksen!

WORKSHOP: SCHAUSPIEL

Mit Alexander Angeletta (Schauspieler im Ensemble)

TERMIN: 03.04.23 | 14 – 16.30 UHR

TREFFPUNKT: DEPOT, SCHAUSPIEL KÖLN

Ein kleiner Einblick in den Beruf der Theaterschauspieler*innen: Wie setzt man seinen Körper ein, wie seine Stimme? Was bedeutet es, eine Rolle zu verkörpern? Dies erfahrt ihr anhand praktischer Übungen. Bitte bequeme Kleidung mitbringen.

WORKSHOP: OPERNCHOR

Mit Rustam Samedov (Chordirektor) und Barbara Ochs (Altistin)

TERMIN: 04.04.23 | 10 – 13 UHR

TREFFPUNKT: FOYER, STAATENHAUS

Im Chor der Oper Köln singen über 60 ausgebildete Sänger*innen. Die Anforderungen an Opernchorsänger*innen sind groß: Überdurchschnittliche Musikalität und Gesangstechnik, darstellerisches Talent und eine gute Gedächtnisleistung, um das musikalisch vielseitige und verschiedensprachige Opernrepertoire zu erlernen. Geleitet werden die Sänger*innen vom Chordirektor, der eine zentrale Funktion besitzt: Dirigieren, Durchführung und Vorbereitung der Probenarbeit, Korrepetition, Stimmbildung und vieles mehr.

In diesem Workshop werdet ihr in eine Probe des Kölner Opernchores einbezogen und singt mit den Profis. Anschließend gibt es die Gelegenheit, Rustam Samedov und Barbara Ochs mit Fragen über ihren Beruf zu löchern. Gesangliche Vorkenntnisse sind nicht erforderlich..

Wichtig: Schreibt uns unbedingt eine Mail, damit wir Euch die Noten zuschicken können: theaterpaedagogik@buehnen.koeln

WORKSHOP: SCHAUSPIEL

Mit Nikolaus Benda (Schauspieler im Ensemble)

TERMIN: 04.04.23 | 10 – 12.30 UHR

TREFFPUNKT: DEPOT, SCHAUSPIEL KÖLN

Ein kleiner Einblick in den Beruf der Theaterschauspieler*innen: Wie setzt man seinen Körper ein, wie seine Stimme? Was bedeutet es, eine Rolle zu verkörpern? Ihr erfahrt dies anhand praktischer Übungen. Bitte bequeme Kleidung mitbringen.

WORKSHOP: ZEITGENÖSSISCHER TANZ

Mit Margarida Neto (Tänzerin im Ballet of Difference am Schauspiel Köln)

TERMIN: 05.04.22 | 15.30 – 17 UHR

TREFFPUNKT: DEPOT, SCHAUSPIEL KÖLN

Die internationale Tanzkompanie »Ballet of Difference am Schauspiel Köln« tanzt seit über drei Jahren auf unseren Bühnen. Profitänzer*innen aus der ganzen Welt gehören dieser zeitgenössischen Ballettkompanie an. „Ballet of Difference am Schauspiel Köln“ tanzt seit über drei Jahren auf unseren Bühnen. Profitänzer*innen aus der ganzen Welt gehören diesem zeitgenössischen Ballett an. In diesem Workshop gibt Margarida Neto einen Einblick in ihr Tanztraining und zeigt anhand einfacher Übungen, was für sie zeitgenössischer Tanz bedeutet. Der Workshop findet in englischer Sprache statt, im Vordergrund steht aber natürlich die Körpersprache. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, bitte Kleidung mitbringen, in der ihr euch gut bewegen könnt.

WORKSHOP: REQUISITE

Mit Kaja Manenbach und Maike Kraus (Requisiteurinnen)

TERMIN: 11.04.23 | 10 – 13 UHR

TREFFPUNKT: DEPOT, SCHAUSPIEL KÖLN

Die Arbeit der Requisiteur*innen am Theater ist vielseitig. Sie recherchieren, beschaffen und bauen Requisiten, tüfteln an Effekten und betreuen Proben und Vorstellungen. Im Workshop erfahren die Teilnehmenden, was bei der Auswahl von Bühnenrequisiten zu beachten ist und welche Tricks in der Requisite angewandt werden. Praktisch werden wir Fake-Lebensmittel für ein Kuchenbuffet herstellen und dabei verschiedene Methoden und Materialien kennenlernen.

WORKSHOP: GESANG

Mit Claudia Rohrbach und Lucas Singer (Opernsänger*innen im Ensemble der Oper Köln)

TERMIN: 11.04.23 | 14 – 17 UHR

TREFFPUNKT: FOYER, STAATENHAUS

Wie halte ich meine eigene Stimme fit? Wie bereite ich mich auf eine Rolle vor? Wie sieht die Arbeit von Sänger*innen am Opernhaus aus? In diesem Workshop lernt ihr die wichtigsten Grundlagen der Körper- und Stimmarbeit kennen, nähert Euch schauspielerisch einer Rolle und erlebt, wie sich ein Zusammenspiel von Schauspiel, Kostüm, Bühne und Regieanweisung auf das Singen auswirkt. Gesangliche Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

WORKSHOP: KOSTÜMBILD

Mit Wiebke Barbara (Kostümassistentin)

TERMIN: 12.04.2023 | 14 – 17 UHR

TREFFPUNKT: DEPOT, SCHAUSPIEL KÖLN

Wie entsteht ein Kostüm und welche Bedeutung hat das Kostümbild für die Theaterinszenierung? Gemeinsam machen wir uns auf die Reise eines Kostümentwurfs: Von der ersten Kostümidée bis zu der Premiere. Welche Werkstätten sind an der Fertigstellung des Kostüms beteiligt? Was passiert auf dem Weg des Kostüms bis auf die Bühne? Wo wird entworfen, genäht, bearbeitet und anprobiert? Anhand des fertigen Kostüms könnt Ihr Fragen stellen und mehr über Kostümgeschichte erfahren. Ebenso legen wir ein eigenes Figürinenblatt an.

WORKSHOP: DRAMATURGIE

Mit Sybille Dudek (Schauspiel-Dramaturgin)

TERMIN: 12.04.2023 | 14 - 15.30 UHR

TREFFPUNKT: DEPOT, SCHAUSPIEL KÖLN

Wer überlegt am Theater, welche Stücke oder Projekte auf die Bühne kommen? Und wer welche Rolle spielen könnte? Wer erstellt die Textfassung und schreibt Artikel fürs Programmheft? Wer berät Regisseur*innen und begleitet Produktionen von der Stückfindung bis zur Premiere? Wer hält Einführungen fürs Publikum? – Hinter all diesen Aufgaben und Prozessen steckt die Dramaturgie – natürlich immer im Gespräch mit den Künstler*innen.

Der Workshop gibt Einblicke in die alltägliche und vielfältige Arbeit von Dramaturg*innen. Und bietet die Gelegenheit, selbst auszuprobieren, wie man einen Spielplan entwirft.

WORKSHOP: BÜHNENBILD / MODELLBAU

Mit Grazia Rizzuto (Bühnenbildassistentin)

TERMIN: 12.04.2023 | 10 – 13 UHR

TREFFPUNKT: DEPOT, SCHAUSPIEL KÖLN

Was macht eigentlich ein*e Bühnenbildner*in? Wie entsteht ein Bühnenbild und was bedeutet es für die Theaterinszenierung? Anhand von verschiedenen Bühnenbildmodellen finden wir heraus, was es heißt, Kulissen und Möbelstücke künstlerisch zu entwerfen und mit Unterstützung unterschiedlicher Abteilungen für eine gelungene Theaterinszenierung umzusetzen. In Gruppen werdet ihr selbst ein kleines Modell im Maßstab bauen und so eure eigenen Ideen im dreidimensionalen Raum zum Leben erwecken.

WORKSHOP: THEATERREGIE / THEATERPÄDAGOGIK

Mit David Vogel (Theaterpädagoge und Regisseur)
und Viola Jansen (FSJ Kultur in der Musiktheaterpädagogik)

TERMIN: 13.04.23 | 14 – 17 Uhr

TREFFPUNKT: DEPOT, SCHAUSPIEL KÖLN

Theaterregisseur*innen tragen häufig die Hauptverantwortung für eine Inszenierung. Hier fließen alle künstlerischen Positionen zusammen und die Regie steuert das Gesamtkunstwerk. Auch Theaterpädagog*innen haben einen vielseitigen Job: Sie leiten Theatergruppen, entwickeln Workshops zu Inszenierungen und überlegen sich Formate, um das Theater für eine breite Öffentlichkeit interessant zu machen. Im Workshop erstellen wir Inszenierungskonzepte, entwickeln Szenenentwürfe und überlegen, wie so viel Verantwortung sinnvoll aufgeteilt werden kann. Anhand verschiedener Übungen probieren wir in einem konstruktiven Miteinander einfache Schritte in Richtung große Bühne

WORKSHOP: BELEUCHTUNG

Mit Tina Knoop (Stellwerkbeleuchterin)

TERMIN: 14.04.23 | 10 – 13 UHR

TREFFPUNKT: FOYER, STAATENHAUS

Wie entsteht eine theatertypische Lichtsetzung? Worin liegt der Unterschied zu Halogen- / LED Beleuchtung? Und was hat es mit dem Mysterium Moving-Lights auf sich? Teilnehmer*innen gehen diesen Fragen nach, arbeiten praktisch an Scheinwerfern und programmieren eine eigene Licht-Show.

WORKSHOP: BÜHNENTECHNIK UND SCHNÜRBODEN

mit Galina Schröder (Bühnentechnikerin) und Sebastian Dries (Bühnenobermeister)

TERMIN: 14.04.23 | 10 – 12 Uhr

TREFFPUNKT: DEPOT, SCHAUSPIEL KÖLN

Ihr wolltet schon immer mal einen Blick hinter die Kulissen im Theater werfen? Dann seid ihr bei uns genau richtig! Vom Entwurf der Kulissen bis zur ersten Vorstellung betreut die Bühnentechnik die technische Seite der Stücke: Schwere Wände, die sich mit Leichtigkeit bewegen lassen, aufwendig bemalte riesige Stoffe, die lautlos auf und ab schweben. Vom einfachen Bodenbelag bis zum aufwendigen Spezialeffekt, wir zeigen euch, wie der Aufbau eines Bühnenbilds abläuft und was dabei alles beachtet werden muss.

WORKSHOP: TONTECHNIK

mit Christoph Priebe (Tontechniker)

TERMIN: 14.04.23 | 14 – 16 Uhr

TREFFPUNKT: DEPOT, SCHAUSPIEL KÖLN

Tontechniker*innen sind für die technische Bedienung und Wartung aller tontechnischen Anlagen im Bühnen- und Zuschauerraum zuständig. Sie sorgen dafür, dass die Personen auf der Bühne im Saal optimal verständlich zu hören sind oder Stimmen mit Effekten verfremdet werden. Ebenso verantworten sie das Abspielen aller tontechnischen Effekte. Einerseits sind dies vorproduzierte Musiken, andererseits Geräusche und Atmosphären aller Art. Dabei ist es von besonderer Bedeutung, wie der Klang im Raum verteilt wird. Im Workshop können die Teilnehmenden mit verschiedenen Geräte und Mischpulten selber den optimalen Sound herstellen.